



## Information zu den Modulen Textkompetenz für Bachelorstudierende

Der Bereich Textkompetenz besteht aus drei Lehrveranstaltungen:

1. Textkompetenz 1: Textanalyse und Textproduktion I für Studierende mit ausländ. HZB
2. Textkompetenz 2: Textanalyse und Textproduktion II für Studierende mit ausländ. HZB
3. Textkompetenz 1: Textkompetenz für Studierende mit deutscher HZB

Die Textkompetenz 2 ersetzen die Studierenden mit deutscher HZB durch einen Sprachkurs bzw. übersetzungsbezogenen Kurs oder durch eine Veranstaltung zur Sprachgeschichte des Deutschen in äquivalentem Umfang an der Universität. Die vorherige Beratung in der Sprechstunde wird empfohlen.

Lehrveranstaltung*	BA-Studierende mit ausländischer HZB	BA-Studierende mit deutscher HZB
Textkompetenz 1 Textanalyse und Textproduktion I	verpflichtend	<b>Mögliche Alternative:</b> Sprach-, Übersetzungskurse, LV z. Sprachgeschichte des Deutschen. <b>Beratung in der Sprechstunde</b>
Textkompetenz 2 Textanalyse und Textproduktion II	verpflichtend	<b>ersetzen durch</b> Sprachkurs bzw. Übersetzungskurse, LV z. Sprachgeschichte des Deutschen

\* Äquivalente Studienleistungen aus vorhergehenden Studiengängen können nach Absprache angerechnet werden.

Die entsprechenden Sprachkurse müssen im Umfang den Veranstaltungen der Textkompetenz (4 SWS) entsprechen. Geeignete Sprachkurse finden Sie in folgenden Instituten:

- Romanisches Seminar
- Slawisches Institut
- Institut für Übersetzen und Dolmetschen
- Institut für Japanologie (keine Anfänger)
- Seminar für Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients
- Zentrum für Ostasienwissenschaften
- Zentrales Sprachlabor (gebührenpflichtige Kurse)

Bitte wenden Sie sich zunächst an die Dozierenden der entsprechenden Kurse. Die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen in den o.g. Instituten ist nur nach vorheriger Absprache möglich.

Für die Anerkennung der Sprachkurse und der entsprechenden Note sowie für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Ströde (Sprechstunde, Mittwoch 13.30 bis 14.30 Uhr).

[stroede@idf.uni-heidelberg.de](mailto:stroede@idf.uni-heidelberg.de)